

„Soo Cho Jass United“ gastiert im Sendesaal

Konzert am 8. November ab 20 Uhr in der Hansestadt Bremen

BREMEN. Ein musikalisches Highlight wartet auf die Jazzfreunde am Donnerstag, 8. November, um 20 Uhr im Sendesaal an der Bürgermeister-Spitta-Allee 45 in Bremen. Die in Deventer lebende koreanische Pianistin Soo Cho gastiert mit ihrem neuen Quartett erstmals in Bremen.

Sie ist gerade auf dem Weg zur Produktion ihrer neuen CD und macht ab 20 Uhr mit ihrer Band „Soo Cho Jass United Quartet“ an der Weser exklusiv Station. Es ist das einzige Deutschlandkonzert der Formation. Dazu gehören neben der 35-jährigen hochtalentierten Musikerin (Piano, Komposition), Javier Giroto (Saxofone), Sven Happel (Bass) und Jasper van Hulten (Schlagzeug).

Argentinier J. Giroto

Giroto ist Argentinier. Im Alter von 25 Jahren kam er nach Italien, wo er mit verschiedenen Latin- und Jazzformationen arbeitete. Die erste Gruppe, die er (mit Horazio „El Negro“ Hernandez) gründete, war das Latin-Jazz-Sextett Tercero Mundo, dem die Saxofonband „Six-Sax“ mit Paolo Recchia, Daniele Tittarelli, Gianni Saelli, Marco Siniscalco und dem Perkussionisten Pietro Iodice folgte. Mit dieser Gruppe und den Gästen Bob Mintzer und Randy Brecker spielte er 1995 sein erstes Album „Homenaje“ ein. Mit drei Musikern seiner Heimatstadt gründete er 1999 die Gruppe „Cordoba Reunion“, mit der er von Milonga, Chacarera, Samba und Candombe beeinflusste Musik spielte und ein Album mit der weltbekannten Sängerin Mercedes Sosa aufnahm.

Vielseitiger Musiker

Sven Happel ist ein sehr vielseitiger Musiker, der so-

wohl die elektrischen Instrumente und Kontrabass liebt, aber auch mit dem Komponieren und Arrangieren glänzt. Er hat auf Jazz-Festivals und in Clubs gespielt. Abgesehen davon, dass er in Soos Chos neue Band aufgenommen wurde, tourte Sven Happel mit dem Castel-van-Damme-Quartett (1. Preisträger des niederländischen Jazz Competition in 2010) und tat das gleiche mit der Ernie-Hammes-Group. Auch die Teilnahme am Java-Jazz-Festival war Karrierestation.

Bis 2009 war Jasper van Hulten der Drummer einer brasilianischen Jazz-Gruppe, mit denen er zwei Alben produzierte und den Edison-Publikumspreis gewann. Sie nahmen die CDs „Gatecrashin“ und „Hyper-und Hea-

vens Above“ auf und gewannen eine solche Edison für das beste niederländische Jazz-Album. Sie spielten auf dem „North Sea Jazz Festival“ und tourten im November 2009 durch China, Indien, Japan und Südafrika.

Die koreanische Pianistin Soo Cho studierte Klavier in Seoul und setzte 2011 ihre Studien in Holland fort – allerdings dieses Mal im Jazz. 2008 machte sie ihren Master in Jazzkomposition und 2009 in Jazzpiano. Soo Cho hat zwei CDs für Challenge eingespielt und konzertiert regelmäßig im Amsterdamer Bim Huis. Jazz United ist ihr neues Quartett, das sie am 8. November in der Hansestadt vorstellt. (Email: info@soocho.nl/For bookings: +31/618851023. (Sj/hr)



Soo Cho hat die Federführung bei der Band „Soo Cho Jass United“.

Foto: Privat